

Der Mobilkran LTM 1055-3.1 für militärische Einsätze



LIEBHERR

Der Serien-Mobilkran Typ LTM 1055-3.1 mit Sonderzubehör für Spezialeinsätze

Hohe Traglasten, eine außergewöhnliche Mobilität, umfassende Komfort- und Sicherheitsausstattung sowie ein praxisgerechtes Transportkonzept für Kranzubehör und Sonderausrüstung kennzeichnen den für die Armee modifizierten Serien-Mobilkran LTM 1055-3.1 von Liebherr.

1 Außergewöhnliche Leistung

Der 3-achsige, 55-Tonner bietet abgestützt und freistehend hervorragende Traglasten. Der 32,5 m lange, verwindungssteife Teleskopausleger hebt Lasten auf 32 m Hubhöhe und bis 28 m Ausladung. Stützbasis und Ballastgewichte sind variabel für ein breites Einsatzspektrum. Hohe Arbeitsgeschwindigkeiten ermöglichen auch den schnellen Umschlag von Lasten. Mit der Überlastwarneinrichtung LICCON wird die Kranleistung in allen Arbeitsbereichen vollautomatisch überwacht.

2 Hohe Mobilität und Wirtschaftlichkeit

Der LTM 1055-3.1 ist kompakt und wendig, wiegt einsatzbereit 36 Tonnen bei einer gleichmäßigen Achslastverteilung von 12 t pro Achse und kann auch aus der Krankabineverfahren und abgestützt werden. Der moderne Fahrtrieb LIA-DRIVE bietet eine kran spezifische, intelligente Fahrstrategie für ein flüssiges Fahrverhalten bei sparsamen Kraftstoffverbrauch.

3 Umfassende Komfort- und Sicherheitsausstattung

Fahrerhaus und Krankabine sind moderne, ergonomisch gestaltete Arbeitsplätze. Anstelle der Serienkabinen können bei Bedarf in wenigen Stunden Fahrerhaus und Krankabine in gepanzelter Ausführung aufgesetzt werden. Und anstelle der Serienbereifung bieten Spezialreifen mit Notlaufeigenschaften eine erhöhte Mobilität.

4 Praxisgerechtes Transportkonzept für die Sonderausrüstung

Für den Transport des Kranzubehörs und der Sonderausrüstung sind Zubehörcontainer vorgesehen. Sämtliche für den täglichen Kranbedarf erforderlichen Zubehörteile sowie die Sonderausrüstung für Kraneinsätze sind in Containern verstaut, werden mit dem Kran auf LKWs verladen und stehen bei Bedarf für den Kraneinsatz zur Verfügung.





1 Außergewöhnliche Leistung

Der Liebherr-Serien-Mobilkran LTM 1055-3.1 ist für hohe Leistung ausgelegt. Die eigengefertigten und tausendfach erprobten Komponenten wie Dieselmotor, Winde, Drehwerk und Drehkranz sind speziell für den Einsatz im Mobilkran konzipiert.

Hohe Traglasten, schnelle Arbeitsspiele und feinfühligere Arbeitsbewegungen ermöglichen ein ausgezeichnetes Lasthandling. Der formstife Teleskopausleger wird über das komfortable 1-Zylinder-Teleskopiersystem Telematik auf die jeweils gewünschte Auslegerlänge ausgeschoben. Durch eine Vielzahl von Ausschubvarianten kann die Tragfähigkeit des Teleskopauslegers optimal ausgenutzt werden.

Aufgrund der hohen Dieselmotor- und Pumpenleistung und der geregelten Load-Sensing-Steuerung sind vier Arbeitsbewegungen unabhängig voneinander fahrbar.

Der LTM 1055-3.1 bietet eine variable Abstützbasis und wird vollautomatisch einnivelliert. Mit der Schlüsselloch-Technik wird komfortabel aus der Krankabine ballastiert. Mit 4,7 t oder 7 t Teilballast und 12 t Maximalballast werden Kraneinsätze variabel und wirtschaftlich durchgeführt.

Auch bei Ausfall des Dieselmotors oder der Hydraulikpumpe kann mittels des hydraulischen Notaggregats ein begonnener Lastfall abgeschlossen und der Kran in Fahrstellung abgerüstet werden.



Verfahren mit Container



Teleskopausleger aus hochfestem S 1100 Feinkornstahl



Bedienelemente für hydraulischen Notbetrieb

Verladen eines Containers

2 Hohe Mobilität und Wirtschaftlichkeit

Kompakte Bau Maße, hohe Fahrgeschwindigkeiten bis 80 km/h und feinfühliges Rangieren sowie ausgezeichnete Geländegängigkeit kennzeichnen den All-Terrain-Mobilkran LTM 1055-3.1.

Moderne und robuste Fahrtriebstechnik verbunden mit einer intelligenten Kransteuerung garantieren höchste Mobilität bei unterschiedlichsten Anforderungen. Für den Fahrtrieb verfügt der 50-Tonner über ein modernes Antriebsmanagement. Liebherr-Dieselmotor, ZF-Schaltgetriebe, Wirbelstrombremse sowie Kupplung und ABV/ASR sind über intelligente Datenbustechnik verknüpft. Eine besonders hohe Rechnerleistung sorgt für die zuverlässige Koordination der Funktionseinheiten und ermöglicht flüssige Straßenfahrt bei wirtschaftlichem Kraftstoffverbrauch.

Das Kran- und straßenschonende Achsfederungssystem „Niveaumatik“ gewährleistet eine stabile Kurvenlage bei schneller Straßenfahrt und bietet ausgezeichnete Fahreigenschaften im Geländeeinsatz.



Großer Böschungswinkel an der Fahrzeugfront



Wendig mit Allradlenkung



Hohe Vorschubkraft für schwieriges Gelände

3 Umfassende Komfort- und Sicherheitsausstattung

Der LTM 1055-3.1 bietet ein umfassendes Komfortangebot. Bei Straßenfahrt bietet das breite, geräuschgedämmte Fahrerhaus hervorragende Sicht. Fahrer- und Beifahrersitz sind pneumatisch gefedert, das Lenkrad ist verstellbar, die Außenspiegel beheizbar und elektrisch verstellbar.

Weil im militärischen Einsatz die Sicherheit des Kranpersonal an erster Stelle steht, kann das Serien-Fahrerhaus gegen ein gepanzertes Fahrerhaus mit integrierten Dachnotausstiegen ausgewechselt werden. Ebenso kann die Serien-Krankabine gegen eine gepanzerte Kabine ausgetauscht werden. Schnellkupplungen ermöglichen den einfachen Wechsel der Kabinen in wenigen Stunden. Auch mit gepanzerten Kabinen verfährt der Kran mit 12 t max. Achslast.

Um die Mobilität des 55-Tonnens zu erhöhen, kann der Luftdruck aller Reifen im Kranstillstand von 9 bar auf 4 bar reduziert werden. Dabei vergrößert sich die Reifenaufstandsfläche um bis zu 60 % und das Verfahren auf weichem und weniger tragfähigem Untergrund bleibt gewährleistet. Mit dem Luftpresser der Bremsanlage kann der Reifenluftdruck im Kranstillstand wieder auf 9 bar erhöht werden. Anstelle der Serienbereifung können auch Reifen mit Notlaufeigenschaften montiert werden. Bei diesen Reifen verhindert ein gewebeverstärkter Vollgummiring in der Felge bei Reifendurchschuss das Abrutschen des Reifens von der Felge, so dass mit Geschwindigkeiten bis 25 km/h noch 10 Kilometer Wegstrecke zurückgelegt werden können.



Gepanzertes Fahrerhaus nach STANAG 4569, Niveau 1



Umfassendes Komfortangebot für Fahrer und Beifahrer



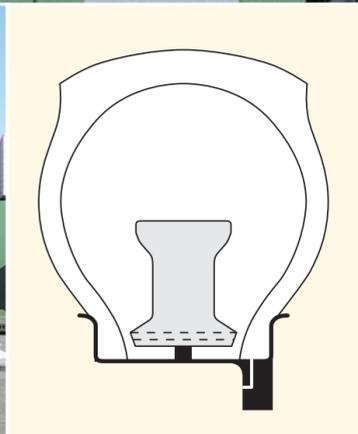
Dachausstiege im gepanzerten Fahrerhaus



Halbautomatische Reifen-druckregelanlage



Befüllung der Reifen über die Airbox



Spezialreifen mit Notlaufeinlage



4 Praxisgerechtes Transportkonzept für das Kranzubehör und die Sonderausrüstung

Für die unterschiedlichsten Kraneinsätze im militärischen Umfeld gibt es für den LTM 1055-3.1 ein umfangreiches Kranzubehör für das Lasthandling sowie eine Sonderausrüstung zum Schutz des Kranpersonals für Einsätze in Krisengebieten.

Der Transport dieses Zubehörs erfolgt in Spezialcontainern; diese sind in ihren Abmessungen auf die Transportfahrzeuge abgestimmt. In dem 20'-Seriencontainer für Kranzubehör befinden sich Hakenflaschen, Ballast, Reserverad, Unterlegplatten, Kettengehänge in leichter und schwerer Ausführung, diverse Haken und Spreizstreben sowie der 20'-Spreader mit Aufsetzautomatik für Traglasten bis 30,5 Tonnen. Mittels Adapter für die Spreizstreben, können mit dem schweren Kettengehänge beladene 20'-, 30'- und 40'-Container umgesetzt werden.

Für den Transport je eines Fahrerhauses und einer Krankabine in Serien- oder gepanzelter Ausführung steht ein weiterer 20'-Container zur Verfügung.

Ebenso werden das hydraulische Notaggregat und 6 Sonderreifen mit Hutchinson-Notlaufsystem in Containern spezieller Größe transportiert.

Sämtliche Transportcontainer sind mit wetterschützenden Planen versehen.



20'-Seriencontainer für Kranzubehör



Gepanzerte Krankabine



Transport gepanzelter Kabinen



Transport hydraulisches Notaggregat



Transport der Sonderreifen mit Hutchinson-Notlaufsystem



Zubehörcontainer mit wetterschützenden Planen

Liebherr liefert 50 Mobilkrane LTM 1055-3.1 an das französische Verteidigungsministerium

Die Liebherr-Gesellschaft Grues Mobiles SAS erhielt im Dezember 2002 von dem Beschaffungsamt D.G.A. / S.P.A.R.T. des französischen Verteidigungsministeriums den Auftrag zur Lieferung von 50 Mobilkranen Typ LTM 1055/1 AF. Es handelt sich um Serienkrane der Traglastklasse 55 t, die für die militärische Nutzung u.a. mit gepanzertem Fahrerhaus und gepanzerter Krankabine modifiziert sind. Die Abwicklung des Auftrages wird sich bis in das Jahr 2005 erstrecken.



Änderungen vorbehalten.

P 353.D08.2004

Liebherr-Werk Ehingen GmbH
Postfach 1361, D-89582 Ehingen/Do.
☎ +49 7391 502-0, Fax +49 7391 502-3399
www.liebherr.com, E-Mail: info.lwe@liebherr.com